

BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 28. SEPTEMBER 2023

David VIAGGI | **Bürgermeister**

Roger SAURFELD, Cindy BARROS DINIS | **Schöffen**

Georges LUCIUS, Carlo MULBACH, Joëlle FAGNY, Kevin ENGLEBERT, Christian HOSCHIED, Loïc BRUNE, Joseph KOECHER, Béatrice KABERS, **Räte**

Yves URWALD | **Sekretär**

Entschuldigt:

In öffentlicher Sitzung

1) Geschäftsöffnungszeiten 2024

Der Schöffenrat schlägt vor, die Geschäftsöffnungszeiten gegenüber 2023 unverändert zu lassen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Geschäftsöffnungszeiten 2024.

2) Freie Nächte 2024

Der Schöffenrat schlägt dem Gemeinderat folgende freie Nächte für 2024 vor: den 30. April (Vorabend Tag der Arbeit), den 8. Mai (Vorabend Europatag), das Wochenende vom 24. bis zum 26. Mai (Kirmeswochenende), den 22. Juni und den 31. Dezember.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die freien Nächte für das Jahr 2024.

3) Festlegen des Hebesatzes der Geschäftssteuer für das Jahr 2024

Auf Vorschlag des Schöffenrates hin genehmigt der Gemeinderat einstimmig den Hebesatz für die Gewerbesteuer 2024 unverändert bei 300 Prozent zu belassen.

4) Festlegen des Hebesatzes der Grundsteuer für das Jahr 2024

Der Schöffenrat schlägt vor, den Hebesatz Grundsteuer für das Jahr 2024 unverändert zu lassen. Dieser wird sich wie folgt präsentieren:

A	Agrarflächen	300%
B1	Industrielle und kommerzielle Bauten	450%
B2	Bauten für gemischte Anwendungen	300%
B3	Bauten für andere Anwendungen	300%
B4	Einfamilienhäuser, Miets- und Renditehäuser	150%
B5	Bauland anders als Baugrundstück für den Wohnungsbau	400%
B6	Baugrundstücke für Wohnungsbaus	400%

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Hebesatz für die Grundsteuer für das Jahr 2024.

5) Anpassung des internen Reglements des Gemeinderates und der beratenden kommunalen Kommissionen

Bürgermeister David Viaggi stellt dem Gemeinderat das interne Reglement des Gemeinderates und der beratenden kommunalen Kommissionen vor. Bei diesem gebe es keine größeren Änderungen. Folgende Kommission würden ausgeschrieben: Kulturkommission, Umweltkommission,

Eventkommission, Klimapaktteam, Umweltpaktteam, Sport und Jugend, Drittes Alter, Stadtplanung und Mobilität sowie interkulturelles Zusammenleben. Sämtliche Kommission sollen neun Mitglieder haben, den Parteienschlüssel habe man den Begebenheiten im Gemeinderat angepasst.

Rat Carlo Mulbach möchte erfahren, weshalb die Kommission für Kommunikation gestrichen wurde. Zudem sei keine Finanzkommission vorgesehen. Diese sei in den Augen der CSV wichtig, um den Schöffen- und Gemeinderat zu beraten.

Bürgermeister Viaggi erklärt, die Kommission für Kommunikation sei von zwei Mitgliedern getragen worden. Deshalb werde man die Produktion des „Klautjen“ künftig anders angehen. Ferner sehe er derzeit keinen direkten Bedarf für eine Finanzkommission.

Der Gemeinderat genehmigt mit acht Stimmen und drei Gegenstimmen die Anpassung des internen Reglements des Gemeinderates und der beratenden kommunalen Kommissionen.

6) Ernennung der politischen Delegierten bei den verschiedenen kommunalen Syndikaten

Bürgermeister David Viaggi stellt dem Gemeinderat die Kandidaten für die Posten der politischen Delegierten der Gemeinde Bissen bei den kommunalen Syndikaten vor:

SICONA Zentrum	Roger SAURFELD
ASIVEMA	Jos KOECHER
Maison de l'Eau	Jos KOECHER
SYVICOL	David VIAGGI
SIDEC	Cindy BARROS DINIS
SIDEN	Roger SAURFELD
SEC	David VIAGGI
Nordpool	David VIAGGI
CMNORD	Loïc BRUNE
Gleichheitsdelegierte	Cindy BARROS DINIS
HPPA	Béatrice KABERS
Club Uelzechtdall	Béatrice KABERS
CPI	David VIAGGI
Comité Atert & Wincrange	David VIAGGI/Luc SCHOLTES
Gutt Wunnen	David VIAGGI
Mierscher Lieshaus	Georges LUCIUS
Öffentlicher Transport	David VIAGGI
ORT Zentrum/Westen	Roger SAURFELD



Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Ernennung der Kandidaten.

7) Urlaub der politischen Delegierten bei den kommunalen Syndikaten

Der Schöffenrat schlägt dem Gemeinderat folgende Aufteilung freier politischer Stunden der politischen Delegierten bei den kommunalen Syndikaten vor:

David Viaggi 3 Stunden

Roger Saurfeld 3 Stunden

Cindy Barros Dinis 3 Stunden

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Aufteilung der freien Stunden.

8) Genehmigung mehrerer Kontrakte

a) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Arbeitskontrakt eines externen Experten für Luxemburgischkurse für Erwachsene.

b) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Arbeitskontrakt eines externen Experten für Luxemburgischkurse für Erwachsene.

c) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Auflösung eines Arbeitskontraktes im gegenseitigen Einverständnis in der „lessstuff“. Der Gemeinderat bedankt sich bei Frau Anita Mossong für ihren unermüdlichen Einsatz für die „lessstuff“.

9) Genehmigung mehrerer Mietverträge

a) ABiss

Der Gemeinderat genehmigt mit acht Stimmen bei drei Gegenstimmen den Mietvertrag zwischen der Gemeinde Bissen und dem Lokal „ABiss“ (Cyclocroc). Gegenstand des Vertrages sind ein Lokal mit Terrasse, ein Küchenmodul, ein Lagerraum sowie zwei Lastenräder. Der Mietvertrag läuft über zwei Jahre, die Mietkosten liegen bei 500 Euro HTVA in den Monaten April bis September und 250 Euro HTVA von Oktober bis März. Die Nebenkosten belaufen sich auf 200 Euro monatlich.

b) Parzelle in der Route de Roost

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Mietvertrag. Gegenstand des Vertrages ist eine Parzelle von 0,53 Ar in der Route de Roost, welche die Gemeinde für 5 Euro jährlich vermietet. Der Kontrakt läuft über neun Jahre.

10) Genehmigung mehrerer Übereinkünfte

a) Anlegen eines provisorischen Parkplatzes in der Route de Roost

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Übereinkunft mit einer Privatperson. Gegenstand der Übereinkunft ist das Anlegen eines provisorischen Parkplatzes in der Route de Roost vom 17. Juli 2023 bis zum 31. Dezember 2023 für Fahrzeuge unter 3,5 Tonnen.

Rat Carlo Mulbach befürwortet die Übereinkunft, möchte aber auf die Bauarbeiten eingehen und weist auf fehlende Verkehrszeichen zur Geschwindigkeitsbegrenzung wegen der Umleitung hin. Auch würden nachts in der „Cité an der Bléi“ weder Rechtsvorfahrten nach Geschwindigkeitsbegrenzungen eingehalten werden. Weiter möchte Rat Mulbach erfahren, ob die Fristen zum Abschluss der Arbeiten eingehalten werden können.

Bürgermeister Viaggi erklärt, die Arbeiten würden

gut voranschreiten. Die Umleitung betreffend erklärt Bürgermeister Viaggi, bei Problemen sei er stets für die Anwohner erreichbar. Das vermeintliche Problem der Raserei sei aber nicht durch die Umleitung entstanden, sondern durch die Streckenführung der Straße. Hier werde die Gemeinde in den nächsten Monaten einschreiten und die Anwohner bei der Lösung des Problems direkt miteinbezogen. Zuerst müssten jedoch Messungen zu Fahrzeugaufkommen und Geschwindigkeiten gemacht werden.

b) Pedibus

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Übereinkunft zwischen der Gemeinde und Anne asbl. Gegenstand der Übereinkunft der Pedibus-Dienst. Bei diesem Dienst habe man zwei Linien hinzugefügt. Allerdings würden die Kinder nur noch bei dem Hinweg begleitet da der Großteil unter ihnen nach der Schule in die Maison relais gehen würden. Die maximal möglichen Kosten für die Begleitung belaufen sich auf 27.814,30 Euro jährlich.

11) Genehmigung eines Tauschaktes – Rue de la Chapelle/Rue des Jardins

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Tauschakt. Gegenstand des Aktes ist der Tausch einer Parzelle von 0,03 Ar in der Rue des Jardins welche die Gemeinde gegen eine in der selben Straße gelegenen Parzelle von 0,36 Ar mit einer Ausgleichzahlung von 360 Euro zu ihren Gunsten eintauscht.

12) Parzellierung von zwei Grundstücken in der Rue des Moulins

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Parzellierung von zwei Grundstücken in der Rue des Moulins.

13) PAG/PA QE/SUP Prozedur – Genehmigung der Folgeleistung der Reklamationen

Bürgermeister Viaggi erklärt, dass nach der zweiten Abstimmung zum PAG einige Besitzer noch Beanstandungen gehabt hätten. Diese seien beim Innenministerium einzureichen gewesen. Zu diesen Beanstandungen frage das Innenministerium jetzt eine Stellungnahme des Gemeinderates. Einer Beanstandung hätte man einen positiven Bescheid gegeben.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Stellungnahme zu sämtlichen Punkten mit Ausnahme der Punkten 8A. und 8B.

Gemäß Artikel 20. des Gemeindegesetzes verlässt Rat Mulbach bei der Abstimmung zu den Punkten 8A. und 8B. den Saal.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Stellungnahme zu den Punkten 8A. und 8B.

14) Genehmigung mehrerer Kostenvoranschläge

a) Anlegen eines öffentlichen Platzes – Cyclo Croc

Bürgermeister Viaggi stellt dem Gemeinderat den Kostenvoranschlag für das Anlegen eines öffentlichen Platzes nahe dem „Cyclocroc“ vor. Dieser sei zwar schon realisiert, um beim Tourismusministerium eine finanzielle Unterstützung für diesen Platz zu erhalten, sei aber ein separater Kostenvoranschlag vonnöten.

Projektkoordinator	25.000 €
Rohbau	70.000 €
Fahrradunterstand und Terrassenmöbel	65.000 €



Fahrradständer	5.000 €
E-Bike Ladestation	5.000 €
Fahrradreparaturstation	2.000 €
Öffentliche Beleuchtung/ elektrische Installationen	5.000 €
Mobiliar	15.000 €
Total TVA	225.000 €

Der Gemeinderat genehmigt mit acht Stimmen und drei Gegenstimmen den Kostenvoranschlag.

b) Anlegen eines öffentlichen Platzes – Place de l'Immigration

Bürgermeister Viaggi stellt dem Gemeinderat den Kostenvoranschlag für das Anlegen eines öffentlichen Platzes und Außenanlagen wie einem Überdach mit Photovoltaikanlage, einem Wasserauffangbecken usw. vor. Dieser beläuft sich auf aufgerundet 6.800.000 Euro TTC.

Weiter erklärt Bürgermeister Viaggi, derzeit sei der Bau eines Kulturzentrums wegen der Baukosten, die sich von 25 auf 50 Millionen steigerten finanziell nicht umzusetzen. Anstelle werde ein provisorischer Parkplatz mit 45 Stellplätzen angelegt.

Die 6,8 Millionen Euro würden den Abriss der bestehenden Gebäude, das Verlegen der Kanäle und Leitungen, ein Wasserauffangbecken, sämtliches Material, die Umgestaltung des Grundstückes sowie ein technisches Lokal und Anlagen für Zuang zu Strom und Wasser beinhalten. Weiter enthalte der Kostenvoranschlag die öffentliche Beleuchtung, einen Transformator, Ladestationen für E-Autos und die Bepflanzung und das Mobiliar der Parkanlage.

Rat Mulbach bedauert, dass das Projekt dem Gemeinderat nicht in einer Arbeitssitzung vorgestellt wurde. Zudem möchte Rat Mulbach nähere Informationen zu den Phasen 1A und 1B des Projektes.

Bürgermeister Viaggi erläutert, das vorliegende Projekt sei transparent behandelt worden sowie dass es wohl eine Arbeitssitzung über die Gemeinde, das Kulturzentrum und den öffentlichen Platz gegeben hätte. Mit Ausnahme der Streichung des Kulturzentrums habe sich nichts wesentliches am Projekt geändert.

Frau Jo-Anne Elsen vom kommunalen technischen Dienst erklärt, die Phasen 1A und 1B betreffe den Abriss zweier bestehender Gebäude.

Rat Christian Hoscheid möchte nähere Informationen zu dem zeitlichen Ablauf der Bauarbeiten. Er weist darauf hin, zu vermeiden, dass das zentral gelegene Überdach später zu Problemen mit dem Verkehr auf dem Platz führt. Zudem möchte Rat Hoscheid erfahren, wie lange der provisorische Parkplatz bestehen soll. Zudem sei es enttäuschend, dass anstelle eines Kulturzentrums ein Parkplatz angelegt werde.

Bürgermeister Viaggi erklärt, derzeit warte man auf die Genehmigung die bestehenden Gebäude abreißen zu dürfen. Man erwarte sich, Anfang 2024 mit den Bauarbeiten an der neuen Gemeinde und dem Parkplatzbeginnen zu können. Eine genaue Zeitschiene sei derzeit nur schwierig vorzugeben, da man noch in Erwartung von ministeriellen Genehmigungen und Antworten sei.

Der Gemeinderat genehmigt mit acht Stimmen und drei Gegenstimmen den Kostenvoranschlag.

c) Erneuerung der Wasserleitung in der Route de Roost

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag über 15.500 Euro zur Erneuerung der Wasserleitung in der Route de Roost.

15) Genehmigung mehrerer Abrechnungen

a) Zusammenlegen und Gestaltung mehrerer Grundstücke

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Abrechnung über 67.180,38 Euro.

b) Erneuerung der Wasserleitung in Roost

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Abrechnung über 128.705,65 Euro.

c) Pumpstation „Am Séif“

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Abrechnung von 560.017,04 Euro.

16) Haushaltsanpassungen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Haushaltsanpassungen.

17) Genehmigung mehrerer Verkehrsverordnungen

Der Gemeinderat genehmigt jeweils einstimmig zwei Verkehrsverordnungen:

a) Spurverengung in der Route de Finsterthal vom 2. Oktober bis zum 6. Oktober auf einer Länge von 15 Metern.

b) Komplettspernung der Rue de l'Ecole vom 2. Oktober bis zum Ende der Ausbauarbeiten an der Schule auf einer Länge von 40 Metern.

18) Genehmigungen mehrerer Grabkonzessionen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Grabkonzessionen.

In geschlossener Sitzung

19) Ernennung eines Beamten in der Laufbahn B1 (100%), administrative Untergruppe, für das kommunale Finanzwesen

Der Gemeinderat ernennt einstimmig einen Beamten in der der Laufbahn B1 (100%), administrative Untergruppe, für das kommunale Finanzwesen.

20) Ernennung eines Beamten in der Laufbahn B1 (100%), wissenschaftliche und technische Untergruppe, für den kommunalen technischen Dienst

Der Gemeinderat ernennt mit zehn Stimmen einen Beamten in der Laufbahn B1 (100%), wissenschaftliche und technische Untergruppe, für den kommunalen technischen Dienst.

Ende der Sitzung

16.00 Uhr



RAPPORT SUR LA SÉANCE DU CONSEIL COMMUNAL

DU 28 SEPTEMBRE 2023

David VIAGGI | **bourgmestre**

Roger SAURFELD, Cindy BARROS DINIS | **échevins**

Georges LUCIUS, Carlo MULBACH, Joëlle FAGNY, Kevin Englebert, Christian HOSCHIED, Loïc BRUNE, Joseph KOECHER, Béatrice KABERS, | **conseillers**

Yves URWALD | **secrétaire**

Excusé:

En séance ouverte :

1) Ouverture des magasins en 2024

Le collège des bourgmestre et échevins propose de ne pas changer les heures d'ouverture des commerces par rapport à 2023.

Le conseil communal approuve unanimement les heures d'ouverture des magasins en 2024.

2) Réglementation des nuits blanches en 2024

Pour 2024, le collège des bourgmestre et échevins propose les nuits blanches suivantes au conseil communal : le 30 avril (veille Fête du Travail), le 8 mai (veille Jour de l'Europe), le weekend du 24 au 26 mai (kermesse) ainsi que le 22 juin et le 31 décembre.

Le conseil communal approuve unanimement le règlement des nuits blanches 2024.

3) Fixation du taux multiplicateur de l'impôt commercial pour 2024

Le conseil communal approuve avec toutes les voix la proposition du collège des bourgmestre et échevins de ne pas changer le taux multiplicateur de l'impôt commercial fixé à 300%.

4) Fixation des taux de l'impôt foncier pour l'exercice 2024

Le collège des bourgmestre et échevins propose de ne pas changer les taux de l'impôt foncier pour l'exercice 2024. Ceux-ci se présenteront comme suit :

A	Propriétés agricoles	300%
B1	Constructions industrielles et commerciales	450%
B2	Constructions à usage mixte	300%
B3	Constructions à autres usages	300%
B4	Maison unifamiliales, maisons de rapports	150%
B5	Immeubles non bâtis, autres que les terrains à bâtir à des fins d'habitation	400%
B6	Terrains à bâtir à fins d'habitation	400%

Le conseil communal approuve avec toutes les voix les taux multiplicateurs de l'impôt foncier pour l'exercice 2024.

5) Adaptation du règlement d'ordre intérieur du conseil communal et des commissions consultatives de la commune de Bissen

Monsieur le bourgmestre David Viaggi présente l'adaptation du règlement d'ordre intérieur du conseil communal et

des commissions consultatives de la commune de Bissen. Le règlement adapté ne présenterait pas de grands changements. Les commissions suivantes seraient mises sur pieds : commission culturelle, commission d'environnement, commission événementielle, équipe pacte climat, équipe pacte nature, commission sport et jeunesse, commission du troisième âge, commission urbanisme et mobilité et commission du vivre ensemble interculturel. Toutes les commissions auraient neuf membres et la clé de répartition entre les parties aurait été adaptée à la représentation de celles-ci au conseil communal.

Monsieur le conseiller Carlo Mulbach veut savoir pourquoi la commission des relations publiques a été supprimée. D'autre part, il n'y aurait pas une commission des finances de prévu. Du point de vue du CSV, celle-ci aurait joué un rôle important pour aviser le collège des bourgmestre et échevins et le conseil communal.

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que la commission des relations publiques aurait été portée par deux personnes et que l'on chercherait une autre solution pour la production du « Klautjen ». Également, il ne verrait pas l'utilité d'une commission des finances en ce moment.

Le conseil communal approuve avec huit voix pour et trois voix contre l'adaptation du règlement d'ordre intérieur du conseil communal et des commissions consultatives de la commune de Bissen.

6) Désignation des délégués politiques auprès des différents syndicats

Monsieur le bourgmestre David Viaggi présente au conseil communal les candidats au poste de délégués politiques auprès des différents syndicats communax.

SICONA centre	Roger SAURFELD
ASIVEMA	Jos KOECHER
Maison de l'Eau	Jos KOECHER
SYVICOL	David VIAGGI
SIDEC	Cindy BARROS DINIS
SIDEN	Roger SAURFELD
SEC	David VIAGGI
Nordpool	David VIAGGI
CMNORD	Loïc BRUNE
Délégué à l'égalité homme-femme	Cindy BARROS DINIS
HPPA	Béatrice KABERS
Club Uelzechtdall	Béatrice KABERS



CPI	David VIAGGI
Comité Atert & Wincrange	David VIAGGI/Luc SCHOLTES
Gutt Wunnen	David VIAGGI
Mierscher Lieshaus	Georges LUCIUS
Transports publics	David VIAGGI
ORT centre/ouest	Roger SAURFELD

Le conseil communal approuve unanimement la désignation des candidats.

7) Congé politique pour les délégués dans les syndicats de communes – répartition des heures

Le collège des bourgmestre et échevins propose au conseil communal la répartition des heures de congé politique libres pour les délégués auprès des syndicats.

David Viaggi	3 heures
Roger Saurfeld	3 heures
Cindy Barros Dinis	3 heures

Le conseil communal approuve unanimement la répartition des heures libres.

8) Approbation de plusieurs contrats

a) Le conseil communal approuve unanimement un contrat de travail d'un expert externe pour des cours de langue luxembourgeoise pour adultes.

b) Le conseil communal approuve unanimement un contrat de travail d'un expert externe pour des cours de langue luxembourgeoise pour adultes.

c) Le conseil communal approuve unanimement la résiliation d'un commun accord d'un contrat de travail pour la « lessstuff ». Le conseil communal tient à remercier Mme Anita Mossong pour ses loyaux services.

9) Approbation de plusieurs contrats de bail :

a) A-Biss

Le conseil communal approuve avec huit voix pour et trois voix contre un contrat de bail entre la commune et la société « A-Biss » (Cyclocroc). L'objet du bail est un établissement gastronomique avec terrasse, un module de cuisine, un local de stockage et deux vélos cargo. Le contrat est valable pour deux ans, le loyer s'élève à 500 euros HTVA pour les mois d'avril à septembre et à 250 euro pour les mois d'octobre à mars. Les charges s'élèvent à 200 euros par mois.

b) Parcelle de terrain dans la route de Roost

Le conseil communal approuve unanimement un contrat de bail. L'objet du contrat est une parcelle de 0,53 ares que la commune met en location pour un bail annuel de 5 euros. Le contrat à une durée de neuf ans.

10) Approbation de plusieurs conventions :

a) Réalisation d'une aire de stationnement provisoire dans la route de Roost

Le conseil communal approuve unanimement une convention avec une personne privée relative à la réalisation d'une aire de stationnement provisoire dans la route de Roost du 17 juillet 2023 au 31 décembre 2023 pour des véhicules inférieurs à 3,5 tonnes.

Monsieur le conseiller Mublach approuve la convention, mais veut aborder les travaux et remarque concernant la déviation

le manque d'une signalisation de limitation de la vitesse. De nuit, la limitation de la vitesse ni la priorité à droite ne seraient pas respectées dans la « Cité an der Bléi ». D'autre part, Monsieur le conseiller Mulbach voudrait savoir si les délais de finition des travaux pourront être respectés.

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que les travaux avancent bien. Concernant la déviation, il serait toujours à disponibilité des habitants. Le problème des excès de vitesse ne serait toutefois pas dû à la déviation, mais à la trajectoire de la route. La commune interviendrait dans les mois prochains et les riverains seraient directement impliqués dans la recherche d'une solution. Mais, en premier lieu, des mesurages de la densité de la circulation et de la vitesse seraient faits.

Le conseil communal approuve unanimement une convention relative à la réalisation d'une aire de stationnement provisoire dans la route de Roost.

b) Pedibus

Le conseil communal approuve unanimement une convention entre la commune et Anne asbl. L'objet de la convention est le service « Pedibus ». Deux lignes ont été ajoutées à ce service. Mais, comme la grande majorité d'eux reste dans la maison relais, les enfants seront seulement accompagnés au chemin aller de l'école. Le coût maximal du service s'élève à 27.814,30 euros par année scolaire.

11) Approbation d'un compromis d'échange – rue de la Chapelle/rue des Jardins

Le conseil communal approuve unanimement un compromis d'échange. L'objet de l'acte est une parcelle de 0,03 ares sise rue des Jardins que la commune change contre une autre parcelle sise rue des Jardins de 0,36 ares avec paiement d'une soule de 360 euros au profit de la commune.

12) Lotissement de deux terrains dans la rue des Moulins

Le conseil communal approuve unanimement le lotissement de deux terrains sis Rue des Moulins.

13) Procédure PAG/PA QE/ SUP – approbation du suivi des réclamations

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique qu'après le deuxième vote du PAG, plusieurs propriétaires auraient émis des réclamations au Ministère de l'Intérieur. Celui-ci demande un avis de la part de commune quant à ces réclamations. On donnerait un avis positif à une des réclamations.

Le conseil communal approuve unanimement l'avis relatif à toutes les réclamations exception faite pour les points 8A et 8B.

Conformément à l'article 20 de la loi communale, Monsieur le conseiller Mulbach quitte la salle.

Le conseil communal approuve unanimement l'avis relatif aux points 8A et 8B.

14) Approbation de plusieurs devis :

a) Aménagement d'une place publique – Cyclo Croc

Monsieur le bourgmestre Viaggi présente au conseil communal le devis pour l'aménagement d'une place publique auprès du cyclocroc. Celle-ci est déjà réalisé, mais pour l'obtention d'un subside jusqu'à hauteur de 30 pourcent de la part du Ministère de Tourisme, un devis séparé est nécessaire.

Coordinateur du projet 25.000 €



Gros-oeuvre	70.000 €
Abris de vélos et meubles de terrasse	65.000 €
Racks à vélos	5.000 €
Station de recharge pour vélos électriques	5.000 €
Station de réparation pour vélos	2.000 €
Eclairage public et installations électriques	5.000 €
Mobilier	15.000 €
Total TVA et arrondi	225.000 €

Le conseil communal approuve avec huit voix et trois voix contre un devis pour l'aménagement d'une place publique.

b) Aménagement de la place de l'Immigration

Monsieur le bourgmestre Viaggi présente au conseil communal le projet de l'aménagement de la Place de l'Immigration. A côté d'une place publique, on y trouvera une couverture de toit avec installation photovoltaïque et un collecteur d'eau de superficie. Le devis s'élève à 6.800.000 euros.

Par la suite, Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que le projet d'un centre culturel ne peut pas être réalisé pour des raisons financières suite à l'augmentation des coûts de construction de 25 à 50 millions d'euros. Un parking provisoire avec 45 places sera réalisé à sa place.

Le devis de 6,8 millions d'euros comprendrait la destruction de deux bâtiments existants, la déviation des conduites existantes, un collecteur d'eau, l'intégralité du matériel nécessaire, le réaménagement de la place ainsi qu'un local technique et des installations techniques permettant l'accès à l'électricité et à l'eau. Le devis comprenait également l'éclairage public, des stations de recharge pour voitures électriques, les plantations ainsi que le mobilier du parc.

Monsieur le conseiller Mulbach regrette que le projet n'a pas été présenté dans une séance de travail du conseil communal. De même, il voudrait plus d'informations quant aux phases 1A et 1B du projet.

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que le projet a été traité de manière transparente et qu'il y a bien eu une séance de travail relative à la mairie, le centre culturel et la place publique. Avec la seule exception de la suppression du centre culturel, rien d'essentiel n'aurait changé.

Madame Jo-Anne Elsen du service technique communal explique que les phases 1A et 1B concernent la démolition de deux bâtiments existants.

Monsieur le conseiller Christian Hoscheid demande plus de renseignements sur le calendrier des travaux et rend attentif à ce que la couverture de toit centrale ne causera plus tard des problèmes au niveau de la circulation sur la place.

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique qu'actuellement on attend l'autorisation de démolition du bâti existant. On estime de débiter les travaux de construction de la nouvelle mairie et du parking début 2024. En ce moment, un calendrier précis serait toutefois difficile à établir vu le manque d'autorisations et d'écrits ministériels.

Le conseil communal approuve avec huit voix pour et trois voix contre le devis pour l'aménagement d'une place publique.

c) Renouvellement des conduites d'eau dans la route de Roost

Le conseil communal approuve unanimement un devis

à hauteur de 15.500 euros pour le renouvellement d'une conduite d'eau dans la route de Roost.

15) Approbation de plusieurs décomptes :

a) Agencements et aménagements de terrains nus

Le conseil communal approuve unanimement un décompte à hauteur de 67.180,38 euros.

b) Renouvellement des conduites d'eau à Roost

Le conseil communal approuve unanimement un décompte à hauteur de 128.705,65 euros.

c) Reprise station de pompage « Am Séif »

Le conseil communal approuve unanimement un décompte à hauteur de 560.017,04 euros.

16) Adaptations budgétaires

Le conseil communal approuve unanimement plusieurs adaptations budgétaires.

17) Approbation de plusieurs règlements de circulation

Le conseil communal approuve à chaque fois unanimement deux règlements de circulation :

a) Rétrécissement de la route de Finsterthal à cause des travaux de raccordement aux réseaux souterrains des maisons 18 et 18C du 02 au 06 octobre 2023.

b) Barrage complet de la partie inférieure de la „rue de l'école“ à cause des travaux de rehaussement de l'école fondamentale du 02 octobre jusqu'à fin des travaux.

18) Approbation de plusieurs concessions funéraires

Le conseil communal approuve unanimement plusieurs concessions funéraires.

Huis clos :

19) Nomination d'un titulaire au poste de fonctionnaire dans la catégorie B1 (100%), sous-groupe administratif, pour les besoins de la recette communale

Le conseil communal approuve unanimement la nomination d'un fonctionnaire dans la catégorie B1 (100%), sous-groupe administratif, pour les besoins de la recette communale.

20) Nomination d'un titulaire au poste de fonctionnaire dans la catégorie B1 (100%), sous-groupe scientifique et technique, pour les besoins du service technique communal

Le conseil communal approuve avec dix voix la nomination d'un titulaire au poste de fonctionnaire dans la catégorie B1 (100%), sous-groupe scientifique et technique, pour les besoins du service technique communal.

Fin de la séance

16.00 heures

